

VERORDNUNG (EG) Nr. 656/96 DER KOMMISSION
vom 11. April 1996
zur Änderung der im Sektor Getreide geltenden Zölle

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN
GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen
Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 1766/92 des
Rates vom 30. Juni 1992 über die gemeinsame Markt-
organisation für Getreide⁽¹⁾, zuletzt geändert durch die
Verordnung (EG) Nr. 1863/95⁽²⁾,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1502/95 der
Kommission vom 29. Juni 1995 mit Durchführungsbe-
stimmungen zur Anwendung der Verordnung (EWG)
Nr. 1766/92 des Rates hinsichtlich der im Sektor
Getreide geltenden Zölle im Wirtschaftsjahr 1995/96⁽³⁾,
zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 346/
96⁽⁴⁾, insbesondere auf Artikel 2 Absatz 1,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die im Sektor Getreide geltenden Zölle sind festgesetzt in
der Verordnung (EG) Nr. 642/96 der Kommission⁽⁵⁾.

Weicht der berechnete Durchschnitt der Zölle während
ihres Anwendungszeitraums um 5 ECU/t oder mehr vom
festgesetzten Zoll ab, wird letzterer gemäß Artikel 2
Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 548/96 entsprechend
angepaßt. Da dies der Fall ist, sind die mit der Verord-
nung (EG) Nr. 548/96 festgesetzten Zölle anzupassen —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Anhänge I und II der Verordnung (EG) Nr. 642/96
werden durch die Anhänge I und II zur vorliegenden
Verordnung ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 12. April 1996 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem
Mitgliedstaat.

Brüssel, den 11. April 1996

Für die Kommission

Franz FISCHLER

Mitglied der Kommission

⁽¹⁾ ABl. Nr. L 181 vom 1. 7. 1992, S. 21.

⁽²⁾ ABl. Nr. L 179 vom 29. 7. 1995, S. 1.

⁽³⁾ ABl. Nr. L 147 vom 30. 6. 1995, S. 13.

⁽⁴⁾ ABl. Nr. L 49 vom 28. 2. 1996, S. 5.

⁽⁵⁾ ABl. Nr. L 90 vom 11. 4. 1996, S. 30.

ANHANG I

Die im Sektor Getreide gemäß Artikel 10 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1766/92 geltenden Zölle

| KN-Code | Warenbezeichnung | Bei der Einfuhr aus Häfen des Mittelmeerraums, des schwarzen Meeres und der Ostsee auf dem Land-, Fluß- oder Seeweg zu erhebender Zoll (ECU/t) | Bei der Einfuhr aus anderen Häfen auf dem Seeweg zu erhebender ⁽²⁾ Zoll (ECU/t) |
|------------|--|--|--|
| 1001 10 00 | Hartweizen ⁽¹⁾ | 8,51 | 0,00 |
| 1001 90 91 | Weichweizen, zur Aussaat | 0,00 | 0,00 |
| 1001 90 99 | Weichweizen hoher Qualität, anderer als zur Aussaat ⁽³⁾ | 0,00 | 0,00 |
| | mittlerer Qualität | 6,43 | 0,00 |
| | niederer Qualität | 13,46 | 3,46 |
| 1002 00 00 | Roggen | 43,68 | 33,68 |
| 1003 00 10 | Gerste, zur Aussaat | 43,68 | 33,68 |
| 1003 00 90 | Gerste, andere als zur Aussaat ⁽³⁾ | 43,68 | 33,68 |
| 1005 10 90 | Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais | 46,14 | 36,14 |
| 1005 90 00 | Mais, anderer als zur Aussaat ⁽³⁾ | 46,14 | 36,14 |
| 1007 00 90 | Körner-Sorghum, zur Aussaat, anderer als Hybrid-Körner-Sorghum | 43,68 | 33,68 |

⁽¹⁾ Auf Hartweizen, der den Mindestmerkmalen gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1502/95 nicht genügt, wird der für Weichweizen niederer Qualität geltende Zoll erhoben.

⁽²⁾ Für Ware, die über den Atlantik nach der Gemeinschaft geliefert wird (siehe Artikel 2 Absatz 4 der Verordnung (EG) Nr. 1502/95), kann der Zoll ermäßigt werden um

— 3 ECU/t, wenn sie in einem Hafen im Mittelmeerraum entladen wird, oder

— 2 ECU/t, wenn sie in einem Hafen in Irland, im Vereinigten Königreich, in Dänemark, Schweden, Finnland oder an der Atlantikküste der Iberischen Halbinsel entladen wird.

⁽³⁾ Der Zoll kann pauschal um 14 oder 8 ECU/t ermäßigt werden, wenn die Bedingungen nach Artikel 2 Absatz 5 der Verordnung (EG) Nr. 1502/95 erfüllt sind.

ANHANG II

Berechnungsbestandteile (am 10. 4. 1996):

1. Durchschnitt der zwei Wochen vor der Festsetzung:

| Börsennotierung | Minneapolis | Kansas City | Chicago | Chicago | Mid America | Mid America |
|---|-------------|-------------|---------|---------|-----------------------|-----------------------|
| Erzeugnis (% Eiweiß, 12 % Feuchtigkeit) | HRS2. 14 % | HRW2. 11 % | SRW2 | YC3 | HAD2 | US barley 2 |
| Notierung (ECU/t) | 159,05 | 165,78 | 159,34 | 138,04 | 187,58 ^(?) | 152,41 ^(?) |
| Golf-Prämie (ECU/t) | 43,47 | 23,77 | 23,19 | 11,80 | — | — |
| Prämie/große Seen (ECU/t) | — | — | — | — | — | — |

⁽¹⁾ Fob Duluth.

⁽²⁾ Fob Golf.

2. Fracht/Kosten: Golf von Mexiko-Rotterdam: 10,85 ECU/t. Große Seen/St. Laurent-Rotterdam: 24,26 ECU/t.

3. Zuschüsse (Artikel 4 Absatz 2 dritter Unterabsatz der Verordnung (EG) Nr. 1502/95: 0,00 ECU/t).